



**DF**

# JUNGES FORUM

der Görres-Gesellschaft

**GÖRRES** |   
GESELLSCHAFT

Zur Pflege der Wissenschaft

# Junges Forum der Görres-Gesellschaft

Die Förderung von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern in ihrer akademischen Qualifikationsphase ist ein zentrales Anliegen der Görres-Gesellschaft.

Dazu hat sie das „Junge Forum“ gegründet, das neben einem vielfältigen Angebot von **Studienreisen, Tagungen, Workshops und interdisziplinären Kolloquien** Zugang zu Veranstaltungen unserer Kooperationspartner eröffnet. Das Junge Forum bietet Forschenden in ihrer frühen Qualifikationsphase eine Austauschplattform, die von Interdisziplinarität und Vernetzung geprägt ist, und steht allen Interessentinnen und Interessenten offen.

Dabei profitiert das Junge Forum vom Netzwerk herausragender Forscherpersönlichkeiten der Görres-Gesellschaft, ihrer beiden Auslandsinstitute in Rom und Jerusalem sowie dem Interdisziplinären Institut, wie auch den Partnerorganisationen der Görres-Gesellschaft.

*„Im Jungen Forum der Görres-Gesellschaft engagiere ich mich, weil es die Möglichkeit zum Austausch über Fächer-, Sprach- und Landesgrenzen hinweg bietet. Es öffnet die Türen von Institutionen, die einem verschlossen geblieben wären. Das Junge Forum lebt vom Engagement seiner Mitglieder. Jeder und Jede kann sich einbringen. Es bietet Raum, gemeinsam Ideen zu entwickeln“*

Florian Geidner

Co-Sprecher des Jungen Forums

Department Geschichte, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg



# Willkommen bei der Görres-Gesellschaft

## **Wer wir sind**

Der Görres-Gesellschaft gehören derzeit rund 3.000 Mitglieder an, die in 20 wissenschaftlichen Sektionen organisiert sind. Das christliche Menschenbild und die christliche Ethik prägen die Arbeit ihrer Mitglieder. Im Kontext einer sich stark wandelnden und zunehmend säkularisierten Welt, befasst sich die Gesellschaft mit den Ergebnissen aktueller Forschungen an der Schnittstelle von Wissenschaft und Gesellschaft.

## **Impulsgeber für gesellschaftliche Debatten in christlichem Wertehorizont**

Die Görres-Gesellschaft versteht sich als eine Plattform, die die aktuellen wissenschaftlichen Debatten in ihrer gesellschaftlichen Vielfalt aufgreift und sich im Spannungsfeld von säkularer Welt, wissenschaftlichem Fortschritt und christlicher Tradition aktiv und profiliert daran beteiligt.

## **„Markenkern“ Interdisziplinarität**

Die interdisziplinäre Zusammenarbeit ihrer Mitglieder ist Markenkern der Görres-Gesellschaft. Im Austausch zwischen den Disziplinen gewinnen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler wertvolle Erkenntnisse über die Grenzen ihres eigenen Fachgebietes hinaus.



Zur Pflege der Wissenschaft





*„Im Jungen Forum der Görres-Gesellschaft engagiere ich mich, weil es mit den facettenreichen Angeboten erstklassige Möglichkeiten bietet, Menschen kennenzulernen, die ihre wissenschaftlichen Tätigkeiten auf Basis ihres reflektierten Christseins zur Sprache bringen. Ich schätze es sehr, dass im interdisziplinären Austausch mit den erfahrenen Mitgliedern der Görres-Gesellschaft ein wertvoller Dialog entsteht, der Impulse für aktuelle gesellschaftspolitische Debatten liefert.“*

Miriam Pawlak  
Co-Sprecherin des Jungen Forums



# Kontakt aufnehmen

Sprecherin und Sprecher des Jungen Forums sind:

**Mag. Theol. Miriam Pawlak**

Lehrstuhl für Neues Testament  
Katholisch-Theologische Fakultät  
Ruhr-Universität Bochum

**Florian Geidner, M.A.**

Department Geschichte  
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Kontakt mit uns aufnehmen können Sie am direkt über unsere E-Mail-Adresse:  
[Junges.Forum@goerres-Gesellschaft.de](mailto:Junges.Forum@goerres-Gesellschaft.de)

Sie können sich auch an den Generalsekretär der Görres-Gesellschaft,  
Dr. Martin Barth wenden:  
[Martin.Barth@goerres-gesellschaft.de](mailto:Martin.Barth@goerres-gesellschaft.de)  
Telefon 01 57/ 33 34 86 12

